Neues von den Wildcats

Volleyball 2.Bundesliga Frauen ***16.10.2014***

Wildcats vor schwerer Heimaufgabe

Nach dem erfolgreichen Start der diesjährigen Pokalsaison stehen die Volleyballerinnen der Stralsunder Wildcats am kommenden Samstag, 18.10.2014 vor einer schweren Heimaufgabe in der 2.Bundesliga Nord. Zu Gast in der Stralsunder Diesterweg-Sporthalle wird das ambitionierte Team von DSHS SnowTrex Köln sein. Spielbeginn ist wie immer um 17:00 Uhr.

Die Gäste vom Rhein waren in der abgelaufenen Saison 2013/14 die einzige Frauenmannschaft der 2.Bundesligen Nord und Süd, die sich an der Vorlizenzierung für die 1.Bundesliga beteiligt haben. Das Interesse an einem Aufstieg in das Volleyball-Oberhaus ist damit bei den Gästen auf alle Fälle gegeben, auch wenn in der vergangenen Saison das Team lediglich auf Platz 5 einkam. Im Vergleich zu den Vorpommern können die Kölnerinnen auf ein großes Reservoir an Studenten der Deutschen Sporthochschule (DSHS) zurückgreifen, mit der auch eine Kooperation eingegangen worden ist. So wird das Team von Gäste-Coach Jimmy Czimek wieder mit einem großen Kader zum Spiel erwartet. „Köln kann seit ihrem Aufstieg auf einen sehr großen Kader zurückgreifen. Verletzungen und Abwesenheiten können sie ganz anders wegstecken als wir“ hat Wildcats Trainer André Thiel den wohl größten Vorteil der Gäste ausgemacht.

Die Spiele beider Mannschaften waren in den letzten Jahren immer spannend, wobei die Vorpommern zweimal in Köln die Oberhand behielten (jeweils 3:1). Zu Hause dagegen mussten die Wildcats den Gästen vom Rhein zweimal zum Sieg gratulieren. Dies soll diesmal jedoch anders werden. „Es wird mal Zeit für einen Heimsieg gegen Köln“ erwartet André Thiel von seinen Mädels wieder Einsatz und Kampfgeist. Die Gäste sind zwar mit zwei Niederlagen in die Saison gestartet, mit Gladbeck und Leverkusen handelte es sich bei den Gegnern aber auch um zwei Schwergewichte. Am letzten Wochenende konnte der Pokal des Westdeutschen Landesverbandes mit einem Sieg gegen Gladbeck verteidigt und sich damit für die Niederlage vom Saisonstart revanchiert werden. Die Formkurve der Kölnerinnen geht damit deutlich nach oben. So werden die Fans das wohl bisher stärkste Gästeteam in der Diesterweg-Sporthalle erleben können. Vielleicht kann die tolle Zuschauerkulisse die entscheidenden Pünktchen für einen Heimsieg beisteuern. So hofft der 1.VC Stralsund wieder auf ein volles Haus. Und trotz des Erfolgs im Regionalpokal gilt es für die Wildcats auch darum, die Scharte vom Kiel-Spiel auszuwetzen. DS

Herausgeber: 1.Volleyballclub Stralsund e.V., Prosnitzer Wende 14, 18439 Stralsund
Verantwortlich: Daniel Schulz (daniel.schulz@vc-stralsund.de)
weitere Informationen: www.stralsunder-wildcats.de